Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Hirrlingen

Der Gemeindebote

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 11 | Donnerstag, 14. März 2019 | 79. Jahrgang

Bücherei Hirrlingen

Tel. 261157
(nur während der Öffnungszeiten)
E-Mail: buecherei@hirrlingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 11.00 Uhr und
	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr

Neuvorstellungen:

Heule Eule
Wo ist Mama?
… und andere Geschichten
Von Paul Friester, Kay Poppe
– ab 3 Jahren
Hörbuch, 1 CD, 31 Minuten
Was gibt es Schöneres als draußen zu spielen? Die kleine Eule tobt mit ihrem Freund Eichhörnchen durch den Schnee. Doch plötzlich sind ihre Mamas weg! Ein Glück, dass die kleine Eule so gut und laut heulen kann.
Untermalt mit vielen Geräuschen und Musik.

Kommissar Gordon – Der erste Fall
Von Ulf Nilsson, Gitte Spee
– ab 8 Jahren
Kommissar Gordon mag keine furchtbaren Dinge. Was er liebt, sind ein wärmendes Feuer, eine Tasse Tee und Muffins, gerne mit Johannisbeermarmelade.
Im Wald wurden Unmengen Nüsse gestohlen. Der berühmte Kommissar Gordon – der Schrecken aller Diebe – nimmt sich des Falles an. Also steht er im eiskalten Schnee und bewacht das Loch, aus dem die Nüsse entwendet wurden. Ausgerechnet er, der eigentlich am besten ist, wenn er zuhören, nachdenken und stempeln kann. Und der sich meistens nach Tee und Muffins in der warmen Polizeistation sehnt. Kommissar Gordon ist zwar brillant, aber auch schon sehr, sehr alt. Wenn er doch nur eine kleine, schnelle, schlaue Polizeiassistentin hätte. Dann könnten sie zusammen diesen schwersten aller Fälle lösen …
Ein witziges, warmherziges Buch mit einem liebenswerten Anti-Helden in der Hauptrolle!

Kommissar Gordon – Der letzte Fall
Von Ulf Nilsson, Gitte Spee
– ab 8 Jahren
In Kommissar Gordons Bezirk ist etwas faul: Ein Tier erzählt gemeine Dinge über die anderen Waldbewohner, aber niemand traut sich, eine Aussage zu machen. Kommissar Gordon und seine Assistentin Buffy sind alarmiert. Untersuchen und fahnden lautet die Devise – und die Arbeit aufteilen. Während Kommissar Gordon im Bett bleibt und nachdenkt, führt Buffy allerhand Befragungen durch. Doch dabei gerät sie ins Visier des Täters ... Ulf Nilssons zweiter Krimi thematisiert Gefühle, die viele Kinder kennen: geärgert werden, nicht mitspielen dürfen, Peinlichkeit empfinden. Dass Kommissar Gordon mittlerweile so müde, schwerfällig und verfressen ist, führt zu urkomischen Situationen, die dem Buch eine große Leichtigkeit verleihen. Der alt gewordene Kommissar behält aber immer den Durchblick und weiß genau, wo die Grenze zwischen Gut und Böse verläuft.

Das letzte Plädoyer
Roman von Jeffrey Archer
Keine Gnade vor Recht. Die Justiz kennt kein Erbarmen mit dem jungen Danny Cartwright: Obwohl er auf "nicht schuldig" plädiert, soll er über zwanzig Jahre lang hinter Gitter – für den Mord an seinem besten Freund. Aber die Zeugen der Anklage ahnen nicht, dass Häftling Cartwright nur zwei Dinge im Sinn hat: Flucht – und Rache. Wenn der junge Handwerker Danny Cartwright seiner Beth den Antrag nur einen Tag früher oder später gemacht hätte, wäre er nicht verhaftet und wegen Mordes an seinem besten Freund angeklagt worden. Und wenn die vier Zeugen der Anklage ein Rechtsanwalt, ein Schauspieler, ein Aristokrat und ein Unternehmer sind, wer wird dann wohl Dannys Version der Geschichte glauben?
Die Justiz kennt kein Erbarmen: Danny wird zu 22 Jahren Haft im Hochsicherheitsgefängnis Belmarsh Prison verurteilt, aus dem noch nie jemand entkommen ist. Aber Spencer Craig, Lawrence Davenport, Gerald Payne und Toby Mortimer unterschätzen allesamt Dannys Entschlossenheit zur Rache: Gemeinsam mit seiner Verlobten kämpft er für eine Gerechtigkeit, die die Zeugen das Fürchten lehren wird …

Berg der Legenden
Roman von Jeffrey Archer
Der Kampf um den Mount Everest – Abenteuer pur!
1924 brechen die besten Bergsteiger Großbritanniens zur bislang gewagtesten Expedition auf: Dieses Mal wollen sie den Gipfel des Mount Everest bezwingen. Einer von ihnen ist George Mallory. Doch schließlich, nur kurz vor seinem Ziel, verschwindet er für immer im Nebel. Hat er den Gipfel erreicht? Ist er der eigentliche Erstbesteiger des höchsten Berges der Welt? Denn wenn ja, so müsste tatsächlich die Geschichte umgeschrieben werden …
Manche Leute haben Träume, die so ungeheuerlich sind, dass ihnen ein Platz in der Geschichte gesichert wäre, wenn sie diese wahr machen würden. Aber was wäre, wenn ein Mann es vollbracht hätte, sich einen solchen Traum zu erfüllen, und es keinen Beweis dafür gäbe? "Berg der Legenden" ist die Geschichte eines solchen Mannes.

Jeffrey Archer erzählt das atemberaubend spannende Schicksal eines Mannes, der den Tod in Kauf nimmt, um sich seinen Lebenstraum zu erfüllen.

Traum des Lebens
Roman von Jeffrey Archer
1968: Am Hafen von Leningrad müssen der junge Alexander Karpenko und seine Mutter auf der Flucht vor dem KGB entscheiden, auf welches Schiff sie sich als blinde Passagiere schleichen. Eines fährt nach Großbritannien, eines in die USA. Der Wurf einer Münze soll das Schicksal von Alexander und Elena besiegeln ... Über eine Zeitspanne von dreißig Jahren und auf zwei Kontinenten entfaltet sich in Jeffrey Archers neuem Roman eine Geschichte von einmaliger Spannung und Dramatik – eine Geschichte, die man nicht wieder vergisst.

Gemeindewald Hirrlingen 2019

Versteigerung von Brennholz und Flächenlosen

Im Rahmen einer Versteigerung verkauft die Gemeinde am Montag, 18.3.2019, 19.00 Uhr, im Gasthaus "Löwen" Brennholzpolter und Flächenlose.

Zum Verkauf kommen:
· **Laubbrennholz**
· **Flächenlose**

Das **Brennholz** ist in langer Form und als Fixlängen (4 m) aufbereitet.

Alle Polter liegen im Distr. 1 Waldsteige und sind auf der Karte mit roten Punkten markiert.

· Waldsteige	HL347/1-13
· Tannbuschweg	HL347/14-27
· Graffinhauweg	HL347/28-51
· Zimmerbachweg	HL347/52
· Gerberhauweg	HL349/53-57
· Teufelsbruckweg	HL349/58

Die Polter sind mit HL- und Losnummer gekennzeichnet, z.B. 349/58.

Die **Flächenlose** liegen alle im Distr. 1 (siehe schwarze Buchstaben in Karte, z.B. „**A**“):

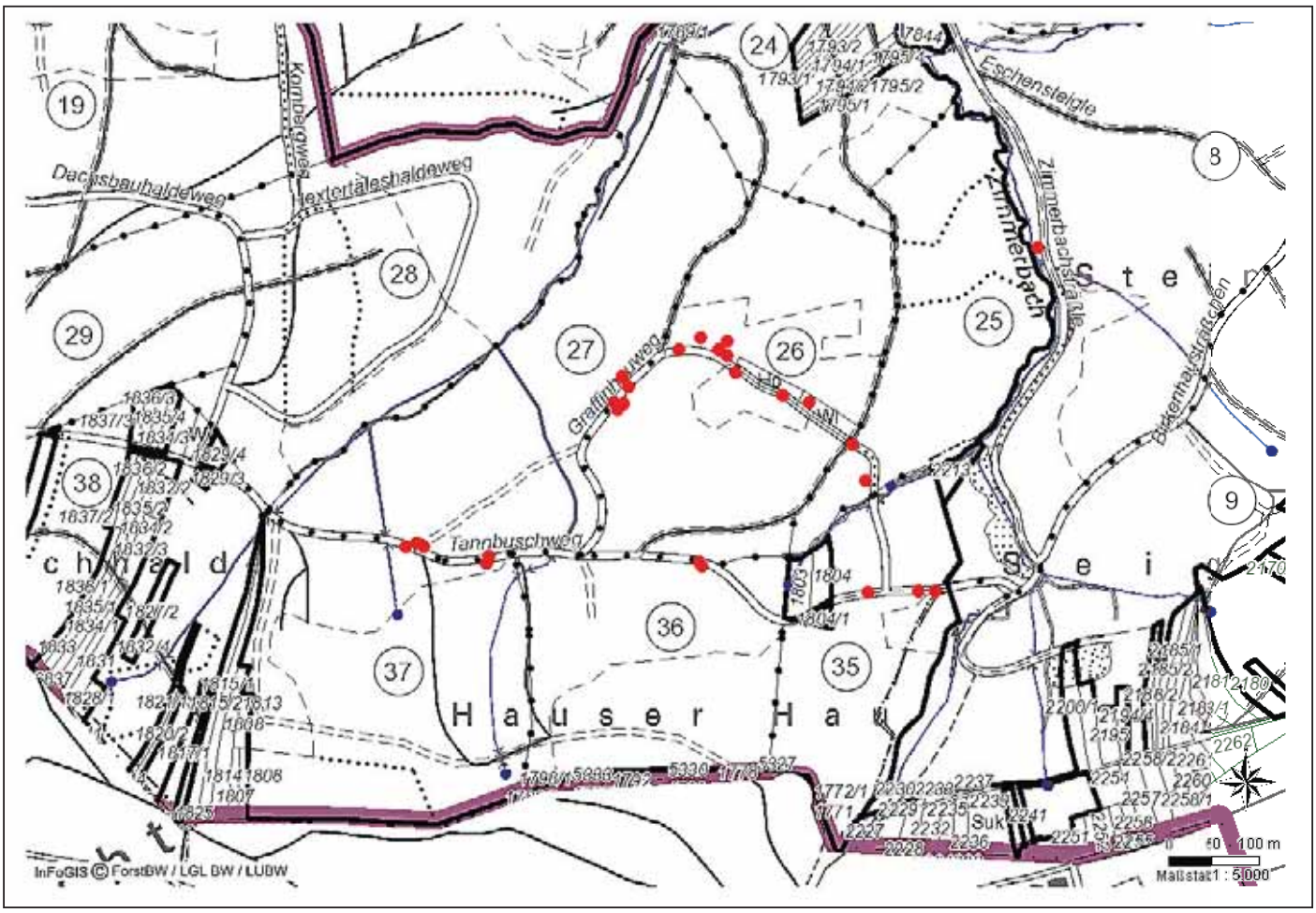
· Abteilung 17 Teufelsbruck (Flächenlose **A, B, C, D**)
· Abteilung 18 Verbrennter Hau (Flächenlose **E, F**)
· Abteilung 22 Hochmarkstein (Flächenlos **G**)
· Abteilung 12 Unterer Zieglersgraben (Flächenlos **H**)
· Abteilung 23 Sandgrub (Flächenlos **J**)

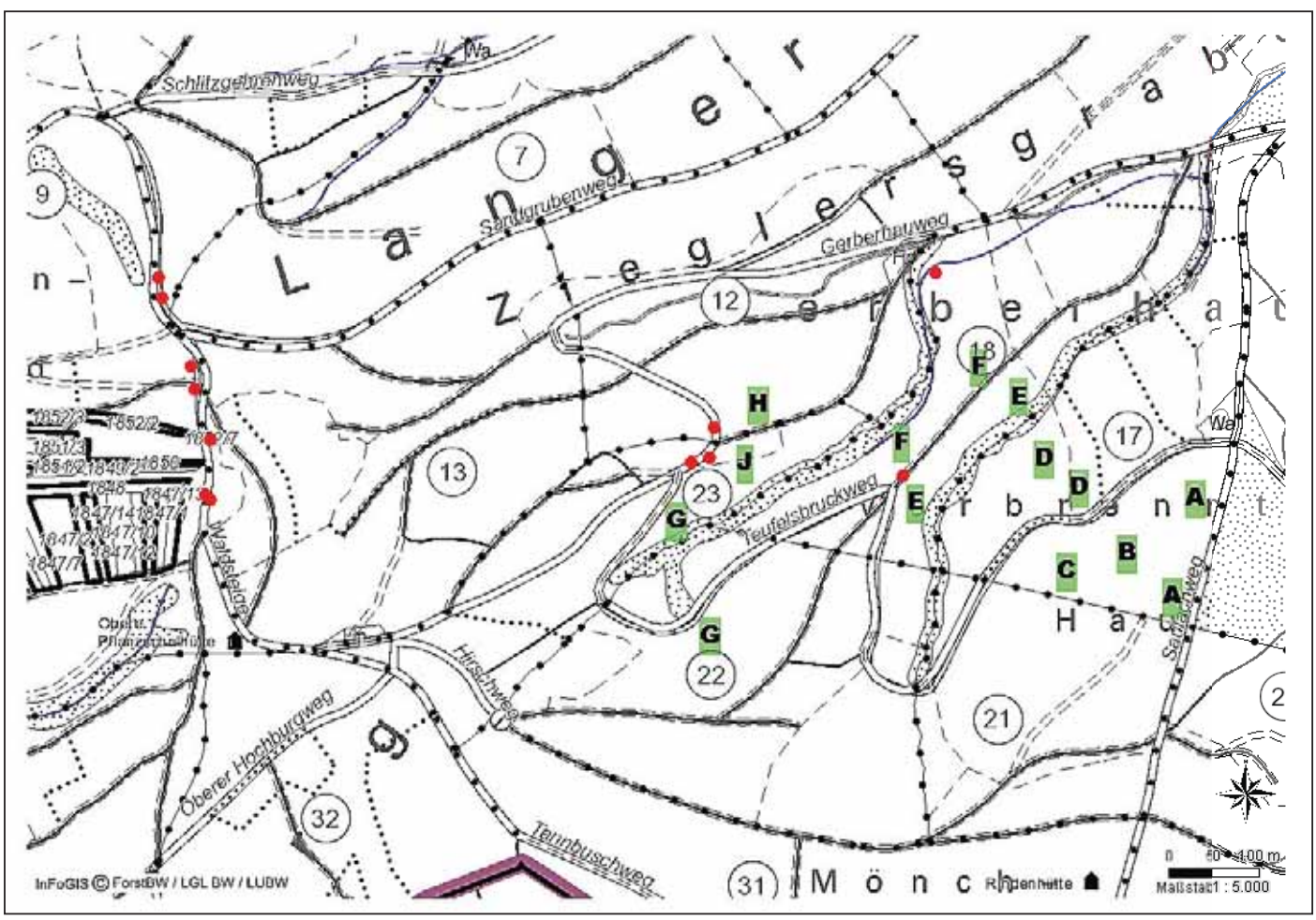
Gekennzeichnet sind die Flächenlose mit an Bäumen befestigten Karteikarten, auf welchen die jeweiligen Buchstaben vermerkt sind. Die Grenzen liegen überwiegend auf Fahr- und Maschinenwegen bzw. Rückegassen, Abteilungslinien oder Bestandesrändern.

Bei der Versteigerung werden die Verkaufs- und Zahlungsbedingungen sowie die „Besonderen Geschäftsbedingungen“ für die Weiterverarbeitung von Brennholz lang und die Selbstwerbung von Flächenlosen, welche dem Verkauf zugrunde liegen, bekanntgegeben.

Aufarbeitungs- und Abfuhrfrist ist für Brennholz und Flächenlose der 30. Juni 2019.

Zur Besichtigung der Flächenlose und des Brennholzes dürfen die Kaufinteressenten die Zufahrtswege an Werktagen befahren.


Dachsbauhaldeweg
Kornbergweg
Textertäleshaldeweg
Eschenstelgle
Zimmerbachstraße
Zimmerbach
Grafinnenweg
Tannbuschweg
Bildenhalsgrüttgen
Hauser Ha
InFoGIS © ForstBW / LGL BW / LUBW
Maßstab 1 : 5.000


Langer
Schlitzgebrenweg
Sandgrubenweg
Gerberhauweg
Teufelsbruckweg
Waldstelgle
Hirschweg
Oberer Hochburgweg
Tannbuschweg
Mönch
InFoGIS © ForstBW / LGL BW / LUBW
Maßstab 1 : 5.000

Zweiter Winterschnittkurs im Kindergarten Wiesenäcker

Sehr gut besucht war auch der zweite Baumschnittkurs der Gemeinde am vergangenen Samstag im Kindergarten Wiesenäcker. Bei wechselhaftem Wetter wurde in den Räumlichkeiten des Kindergartens das Wissen aus dem ersten Kurs vertieft. Anschließend vermittelte Gärtnermeister Ralf Reuschling die verschiedenen Wuchseigenschaften und die daraus resultierenden Schnittmaßnahmen.
Im Detail wurde auf den Pflanz- und Erziehungsschnitt bei Obstgehölzen sowie den Schnitt von Beerensträuchern eingegangen. Hierzu wurden durch Dozent Reuschling viele Zweige mitgebracht, wodurch die verschiedenen Wuchseigenschaften Akrotonie, Basitonie und Mesotonie verdeutlicht und der richtige Schnitt dargestellt werden konnte.
Auch Negativbeispiele aus Hirrlinger Gärten und deren Auswirkungen stellte er dar.
Durch seine verständliche und praxisnahe Art konnten die sehr interessierten Teilnehmer das vermittelte Wissen direkt umsetzen und auf die Pflanzen im eigenen Garten übertragen. Trotz regnerischem Wetters ging man später raus in den Garten, wo anhand von Johannisbeerstrauch und Apfelbaum die Theorie in die Praxis umgesetzt und vertieft wurde.
Die Gemeinde bedankt sich bei Gärtnermeister Reuschling für zwei sehr interessante Kurse und beim Team des Kindergartens Wiesenäcker für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.
In Zusammenarbeit mit der Gemeinde möchte man in Zukunft weitere Schnittkurse in verschiedenen Themenbereichen anbieten.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Freitag, 22. März 2019, 16.30 Uhr
Sitzungssaal Rathaus Hirrlingen

Tagesordnung:
Öffentlich

1.) Forsteinrichtungswerk 2019 bis 2028
   - Beratung und Beschlussfassung über die Bewirtschaftungsziele im Rahmen des neuen Forsteinrichtungswerks für den Gemeindewald Hirrlingen
2.) Anfragen und Verschiedenes

Vor der Sitzung findet ein Waldbegang zusammen mit Vertretern der Forstverwaltung statt, bei dem die Schwerpunkte des Forsteinrichtungswerks vor Ort erläutert werden.
Treffpunkt hierzu ist um 14.00 Uhr vor dem Rathaus Hirrlingen. Bitte achten Sie auf witterungsgeeignete Kleidung und vor allem festes Schuhwerk.
Die Sitzung findet im Anschluss an den Waldbegang statt.
Zur Sitzung und zum Waldbegang wird herzlich eingeladen.

Christoph Wild
Bürgermeister

Notdienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 16.3.2019
Eichenberg-Apotheke, Marktstraße 5
Hirrlingen, Tel. 07478 91170

Sonntag, 17.3.2019
Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7
Hechingen, Tel. 07471 9840800

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen
Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 0180 6070710
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180 6070711
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 0180 1929344

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation SR Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Nina Lehmann und Barbara Kienzle
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen
Telefon 07478/2621549
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607
Kassenverträge mit allen Pflegekassen
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen
Fax 07471 9309609
E-Mail: Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de
Internet: www.knaeusle-pflegedienst.de

Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Landkreis Tübingen
Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen

Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle
Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbtue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung

1. Abschlagszahlung Wasser und Abwasser 2019

Die 1. Abschlagszahlung für Wasser und Abwasser ist am **31.3.2019** zur Zahlung fällig. Es werden keine gesonderten Zahlungsaufforderungen zugeschickt. Die Höhe des Abschlags ist auf der Abrechnung für das Jahr 2018 ausgedruckt.
Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, bitten wir die Zahlungstermine einzuhalten.
Denjenigen, die der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der Abschlag zum Fälligkeitstermin belastet.

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am 26.2.2019

TOP 1 – Neubau Kindergarten:
Kostenentwicklung – Anpassung Planerverträge
Beratung und Beschlussfassung
Per Mail vom 29.1.2019 wurde der Gemeindeverwaltung vom Architekturbüro Friedrich, Poerschke und Zwink die Kostenberechnung nach DIN 276-2008 für den Neubau Kindergarten in Höhe von 3.281.000,- € netto (KG 200 - 700) vorgelegt. Für die KG 300 und 400 wurden Kosten in Höhe von 2.076.425,- € netto ausgewiesen. Die im Januar 2018 im Rahmen des Verhandlungsverfahrens von diesem Architekturbüro vorgelegte Kostenschätzung betrug für die Kostengruppen 300 und 400 1.598.416,- € netto. Damit ergeben sich für die Kostengruppen 300 und 400 um 478.009,-€ netto höhere Kosten.
Die nun festgestellten höheren Kosten ergeben sich im Vergleich von der Kostenberechnung zur Kostenschätzung aus den mit der fortschreitenden Planung einhergehenden Präzisierungen. Im Bereich der Kostengruppe 300 handelt es sich dabei insbesondere um folgende Aspekte: Nachtkühlung (Nachtlüftungsklappen, motorisch betriebene Dachflächenfenster), Ausbildung Dachkonstruktion nach Vorgabe Statik/PV-Anlage, Raumanforderungen nach Angabe des Nutzers, feste Einbauten (Küche, Garderoben, Einbauschränke), Flächendrainage, Anforderungen vorbeugender Brandschutz, Terrassen (nicht in der Kostenschätzung enthalten) sowie die im Zuge der Planung erfolgte Anhebung auf einen mittleren Standard, während in der Kostenschätzung noch von einem einfachen bis mittleren Standard ausgegangen worden war. Die sich im Bereich der Kostengruppe 400 ergebenden Steigerungen wurden bereits im Rahmen der vorhergehenden Beratungen erläutert.
Im Zuge des Vergabeverfahrens für die Planungsleistungen zum Kindergartenneubau wurden für die Planungsgewerke Tragwerk, Haustechnik (HLS), Elektro und Außenanlagen in den zugrundeliegenden Ingenieurverträgen zwischen Gemeinde und dem jeweiligen Planer Kostenrichtwerte in Netto-Beträgen vereinbart. Im Architektenvertrag wurde eine Kostenobergrenze auf Basis der Vorplanungen des Architekturbüros Schillinger vorgenommen. Solche vertraglichen Regelungen der Kostenrichtwerte und Kostenobergrenzen dienen der Kostentransparenz und Kostenregulierung. Sofern Änderungen bzw. Korrekturen der Kostenobergrenzen eintreten, sind diese ausdrücklich schriftlich als Anlage (Nachtragsvereinbarung) zum bisherigen Vertrag zu vereinbaren bzw. der gesamte Planervertrag im Hinblick auf die geänderten Kostenobergrenzen neu abzuschließen. Regelungen über Kostenobergrenzen sollen den Fachplaner dazu anhalten, das geforderte Gesamtbudget der Auftraggeberin nicht zu überschreiten. Wird die Kostenobergrenze überschritten und hat dies der Planer zu vertreten, führt dies zu einer Minderung des Planerhonorars bzw. Schadenersatzansprüchen der Gemeinde. Hat hingegen der Planer die Überschreitung der Kostenobergrenze nicht zu vertreten, z.B. weil die Gemeinde kostenerhöhende Änderungswünsche verlangt, können keine Sanktionen gegenüber dem Planer durchgesetzt werden.
Im Fall der bisher den Verträgen zugrundeliegenden Kostenobergrenzen handelte es sich um im Rahmen des Vergabeverfahrens für die Planungsleistungen Architektur bzw. Fachplanungen aufgrund von Kostenkennwerten und Indexwerten erstellte Kostenschätzungen aus dem 1. Halbjahr 2017. Die jetzt vorliegenden höheren Volumina beruhen dagegen auf konkretisierten, den eingeleiteten und vorangebrachten Planungen. Die technischen Fragestellungen wurden bereits im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.10.2018 von Verwaltung und Planern erläutert und begründet.
Diese konkretisierten Werte sind daher im Rahmen der Formulierung in den Planerverträgen und dem Architektenvertrag fortzuschreiben und zu aktualisieren.

Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Positionen:

Haustechnik (HLS) und Elektro:
(Grundlage ist die neueste Kostenschätzung nach DIN 276 des Büros ebök bzw. des Büros Zeeb + Frisch.)
Diesbezüglich weist der Fachplanervertrag mit dem Büro ebök (Los 1: Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen sowie Lufttechnische Anlagen; Los 2: Starkstromanlagen – hier ist das Büro Zeeb + Frisch als Subunternehmer des Büros ebök tätig) bisher eine Kostenobergrenze von 240.000,- € auf.
Auf Grundlage der aktualisierten und konkretisierten Kostenschätzungen nach Einstieg in die konkreten Planungen ergibt sich eine Kostenschätzung von insgesamt gerundet 469.799,- € netto (262.138,- € für den Bereich des Büros ebök, 207.661,- € für den Bereich des Büros Zeeb + Frisch, einschließlich 44.000,- € für die zusätzlich zu realisierende PV-Anlage, ebenfalls im Bereich des Büros Zeeb + Frisch).
Der Fachplanervertrag sollte dementsprechend hinsichtlich der Kostenrichtwerte angepasst werden.
Zusätzlich sind Aufwendungen in der Kostengruppe 220 (Öffentliche Erschließung) in Höhe von 13.900,- € netto sowie in der Kostengruppe 540 (technische Anlagen in Außenanlagen, d.h. Entwässerung) in Höhe von 226.176,- € netto erforderlich, die bisher nicht Gegenstand von Kostenobergrenzen im Planervertrag waren.
Auch diesbezüglich sollte der Planervertrag geändert werden. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass die Planung der KG 540 Entwässerung bis zur Leistungsphase 6 im Rahmen der Anlagengruppe AWG durch das Büro ebök erfolgt und die anschließenden Leistungsphasen durch die Architekten erbracht werden.

Architekt:
Der Architektenvertrag kam zum Abschluss des Vergabeverfahrens mit Erteilung des Zuschlags an das Büro zustande. Im Architektenvertrag sind bisher Kostenobergrenzen für die Kostengruppen 300 (Baukonstruktion) in Höhe von 1.360.000,- € und 400 (Technische Anlagen) in Höhe von 240.000,- € festgelegt.
Entsprechend der zuvor dargestellten konkretisierten Kostenberechnung sollte der Architektenvertrag bei der Kostenobergrenze bzgl. der Kostengruppe 400 auf 469.799,- € angepasst werden und für die Kostengruppe 300 in Höhe von 1.606.627,- €. Die Kostenberechnung nach DIN 276-2008 des beauftragten Architekturbüros Friedrich, Poerschke und Zwink vom 29.01.2019 für den Neubau Kindergarten beläuft sich nun auf 3.281.000,- € netto. Das Architekturbüro begehrt die Anpassung der bisherigen Kostenobergrenze auf den nun festgestellten Betrag der Kostenberechnung. Zudem wird die Änderung der Kostenobergrenze in einen Kostenrichtwert verlangt, wie dies bei der Fachplanungsverträgen ausgestaltet ist.
Ferner begehrt das Architekturbüro die Streichung der im Vertrag vereinbarten Bonus-Malus-Regelung sowie die Anpassung der Vertragspartei an die in der Zwischenzeit geänderte Rechtsform des Büros in eine Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung (GmbH).

Tragwerksplanung:
Im Ingenieurvertrag Tragwerksplanung sind die Kostenobergrenzen für die Kostengruppen 300 und 400 in gleicher Weise wie im Architektenvertrag mit 1.360.000,- € (Kostengruppe 300) und 240.000,- € (Kostengruppe 400) festgelegt. Die Kostenobergrenze für die Kostengruppe 400 sollte analog zum Architektenvertrag auf 469.799,- € und die Kostengruppe 300 auf 1.606.627,- € angepasst werden.

Außenanlagen:
Sowohl in den Ausschreibungsunterlagen als auch im Fachplanervertrag Außenanlagen (Kostengruppe 500) ist eine Kostenobergrenze von 190.000,- € festgelegt. In diesem Bereich ergab die konkretisierte Kostenschätzung des beauftragten Büros Siegmund (Stand 5.11.2018) einen Umfang von gerundet 290.000,- €. Die Kostenberechnung des Architekturbüros Friedrich, Poerschke und Zwink vom 29.1.2019 kommt auf 510.571,- € netto. Dementsprechend sollte die Kostenobergrenze im Fachplanervertrag Außenanlagen angepasst werden.

Nach kurzer Beratung hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Kostenberechnung nach DIN 276-2008 des beauftragten Architekturbüros Friedrich, Poerschke und Zwink für den Neubau Kindergarten in Höhe von 3.281.000,- € netto bzw. 3.904.390,- € brutto, vorgelegt am 29.1.2019, wird zur Kenntnis genommen.
2. Der mit Zuschlagserteilung vereinbarte Architektenvertrag vom 5.3.2018 wird in § 4 dahingehend angepasst, dass die Kostenobergrenze als Kostenrichtwert ausgestaltet wird. Als maßgeblicher Kostenrichtwert gilt das festgestellte Ergebnis der Kostenberechnung des Architekturbüros Friedrich, Poerschke und Zwink in Höhe von 3.281.000,- € netto bzw. 3.904.390,- € brutto.
   Andere Anpassungen werden im Architektenvertrag nicht vorgenommen.
3. Für die in den jeweiligen Fachplanerverträgen für die Leistungsbilder Haustechnik (HLS), Elektro und Außenanlagen vorgesehenen Kostenrichtwerte wird jeweils das festgestellte Ergebnis der Kostenberechnung des Architekturbüros Friedrich, Poerschke und Zwink in Höhe von 469.799,- € netto bzw. 559.060,- € brutto (KG 400 Haustechnik HLS/ Elektro) und 510.751,- € netto bzw. 607.793,- € brutto (KG 500 Außenanlagen) zu Grunde gelegt.
4. Das Architekturbüro Friedrich, Poerschke und Zwink wird mit der Erbringung der weiteren Planungsleistungen der Leistungsphasen 6 - 9 HOAI 2013 der Objektplanung beauftragt. Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der aufschiebenden Bedingung, dass sich das Architekturbüro Friedrich, Poerschke und Zwink mit der Vertragsänderung einverstanden erklärt und keine weiteren Änderungen am Vertrag verlangt.
5. Die Fachplanungsbüros ebök Planung und Entwicklung Gesellschaft mbH (Technische Ausrüstung HLS und Elektro) und Siegmund Landschaftsarchitektur (Außenanlagen) werden jeweils mit der Erbringung der weiteren Fachplanungsleistungen der Leistungsphasen 4 - 9 HOAI 2013 beauftragt. Das Fachplanungsbüro merz kley partner ZT GmbH (Tragwerksplanung) wird mit der Erbringung der weiteren Fachplanungsleistungen der Leistungsphasen 4 - 6 beauftragt.

TOP 2 – Anfragen und Verschiedenes
Bürgermeister Wild hat bekannt gegeben, dass am 20.2.2019 zwei Kirschbäume auf dem Friedhof wegen akutem Pilzbefall und damit verbunden der Gefährdung der Standsicherheit gefällt wurden. Eine Nachpflanzung ist vorgesehen.
Außerdem hat Bürgermeister Wild darauf hingewiesen, dass in Bälde die Auftragsvergabe für den Netzbetrieb der Breitbandversorgung im Gewerbegebiet zur Beratung und Beschlussfassung ansteht. Die Prüfung der eingegangenen Angebote läuft derzeit noch. Die Bauleistung für die Netzerrichtung wurde getrennt vom Netzbetrieb ausgeschrieben. Es wurde darauf hingewiesen, dass noch eine Möglichkeit zu Anschlüssen für weitere Interessenten gegeben ist.
Aus der Mitte des Gemeinderates wurde auf die Frage der Baulandentwicklung und damit verbunden den Sachstand der Untersuchung bezüglich möglicher Baugebiete nach § 13 b BauGB eingegangen. Außerdem wurde nachgefragt, ob es zusätzlich zu dem Bericht im Gemeindeboten über die bevorstehende Baustelle in der Bietenhauser Straße noch Informationen für die betroffenen Anlieger geben wird.

Im Vorfeld zu der öffentlichen Sitzung sowie im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand jeweils eine nichtöffentliche Beratung statt.

Vorfälle von Tierquälerei in der Gemeinde

Die Gemeindeverwaltung wurde über Vorfälle von Tierquälerei an Haustieren informiert. In der Vergangenheit hat es offenbar schon häufiger im Bereich Geinbach Anhaltspunkte für die gewaltsame Verletzung und Misshandlung von Katzen gegeben.
Zuletzt wurde eine Katze grausam gehäutet und an verschiedenen Stellen verletzt, so dass das Tier an seinen schweren Verletzungen gestorben ist. Die Tierhalter haben Anzeige erstattet.
Wir weisen darauf hin, dass Tierquälerei eine Straftat nach § 17 des Tierschutzgesetzes darstellt und Tierquälerei an fremden Tieren zusätzlich ein Straftatbestand nach § 303 StGB vorliegt.
Die Gemeindeverwaltung bittet Tierhalter und Anwohner um erhöhte Aufmerksamkeit. Sollten Sie auffällige Beobachtungen machen, bitten wir dies der Gemeindeverwaltung oder der Polizei mitzuteilen.

Kinder-Spiel-Wochen

Einladung zum 1. KiSpiWo-Vorbereitungstreffen
Hallo liebes KiSpiWo-Team,
hiermit laden wir euch zu unserem 1. Vorbereitungstreffen der Kinderspielwoche 2019 ein.
Unser Treffen findet am **Freitag, 22. März 2019, um 19.30 Uhr im Foyer der Schule** statt.

Folgende Themen werden besprochen:
- Mitarbeiteraufnahme
- Sonderurlaub/Teilnehmerbescheinigungen
- Motto-Auswahl
- Jahresplanung
- Sonstiges

Wir planen ca. eine Stunde Zeit für dieses Treffen ein. Es wäre schön, wenn ihr zahlreich erscheint. **Solltet ihr verhindert sein, meldet euch bitte kurz bei uns ab**.
Liebe Grüße

Euer Orga-Team (kispiwo@gmx.de)

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

• Mütterrente wird nun ausgezahlt
Zum 1. Januar 2019 traten mit dem Rentenpakt Verbesserungen bei der Mütterrente und bei der Erwerbsminderungsrente in Kraft. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) hat ihre Berechnungsprogramme umgehend angepasst. Wer 2019 in Rente gegangen ist, erhielt die Rentenerhöhungen somit von der ersten Rentenzahlung an.

Ab sofort und bis spätestens Mitte 2019 bekommen nun nach einem bundesweit abgestimmten Terminplan deutschlandweit alle 9,7 Millionen Rentnerinnen und Rentner, deren Rente vor 2019 begonnen hat, ihre Nachzahlungen aufs Konto überwiesen. Auf den Kontoauszügen ist dies im Verwendungszweck am Hinweis „RV - Einmalig Muetterrente“ zu erkennen. Alleine bei der DRV Baden-Württemberg werden in diesem Zusammenhang rund 550.000 Rentenzahlungen neu berechnet und mit einem Zuschlag versehen.
Nur in wenigen Fällen ist ein formloser Antrag auf die Mütterrente notwendig, zum Beispiel bei Eltern, bei denen die Erziehung des Kindes erst nach dem ersten Geburtstag des Kindes begonnen hat (Adoptiv- oder Pflegeeltern).
Die DRV Baden-Württemberg rechnet mit einem erhöhten Informationsbedarf der Rentnerinnen und Rentner. Um Fragen rund um die Mütterrente ohne Umwege schnell und direkt beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu beantworten, können Ratsuchende auch das kostenlose Servicetelefon nutzen. Unter 0800 100048024 sind montags bis donnerstags von 7.30 bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 15.30 Uhr die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRV Baden-Württemberg am Telefon.
Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

• Kostenlose Informationsreihe
Das Regionalzentrum Reutlingen lädt zu folgenden Informationsveranstaltungen ein

Rente & Steuern: Was muss ich wissen?
am Montag, 8.4.2019, Beginn 19.00 Uhr
- Auswirkungen des Alterseinkünftegesetzes
- Besteuerung der Rente
- Verfahren der Rentenbesteuerung

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre, wenn?
am Dienstag, 9.4.2019, Beginn 19.00 Uhr
- Wann liegt Berufs- oder Erwerbsminderung vor?
- Wie lange wird die Rente gezahlt?
- Darf ich hinzuverdienen?

Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung
am Mittwoch, 10.4.2019, Beginn 19.00 Uhr
- RV-Leistungsverbesserungs- und -Stabilisierungsgesetz
- Flexirente – Das ist neu für Sie
- Stärkung Rehabilitation
- Neue Hinzuverdienstregelung

Frauen und Rente: Was ist wichtig
am Donnerstag, 11.4.2019, Beginn 19.00 Uhr
- Kindererziehung und Rente
- Elternzeit und Teilzeitarbeit
- Altersrente und Witwenrente

Alle Vorträge sind kostenlos und finden im Regionalzentrum Reutlingen, Ringelbachstraße 15, in 72762 Reutlingen statt. Beginn 19.00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden
Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung unter Tel. 07121 2037-171.

Landratsamt Tübingen

Dreitägiges Seminar für Direktvermarkter im April 2019
Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Landwirtschaft, lädt alle interessierten Direktvermarkter, die einen Hofladen, Marktstand oder Warenautomaten führen, zu einer durch das Landratsamt Calw organisierten dreitägigen Fortbildung ein. Gute Kundenbindung und die Gewinnung neuer Zielgruppen sind unabdingbar, um die eigene wirtschaftliche Existenz zu sichern. Susanne Kaufmann, Beraterin für Regionalvermarktung und Endverkauf, erarbeitet mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Themenfelder Grundlagen und aktuelle Erkenntnisse aus dem Marketing, Analyse und Kalkulation von Produkten und Dienstleistungen, erfolgreiche Kommunikation mit den Kunden und professionelle Präsentation der Waren. Die dreitägige Fortbildung findet im Landratsamt Calw statt, jeweils ganztags am 4., 11. sowie am 30. April 2019.
Die Seminargebühr beträgt - abhängig von der Teilnehmerzahl - voraussichtlich ca. 350,00 Euro. Weitere Infos zum Seminar und Anmeldung beim Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Judith Koch, Tel. 07051 160-966 oder per E-Mail: Judith.Koch@kreis-calw.de.
Anmeldeschluss ist am 21. März 2019.

Infoveranstaltung zum Weinrecht
am Donnerstag, 21. März 2019, in Ammerbuch-Entringen
Am Donnerstag, 21. März 2019, um 19.00 Uhr referiert Wilfried Stark vom Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart im Feuerwehrhaus Ammerbuch-Entringen zum Thema Weinrecht.
Besprochen werden die Themen „Erforderliche Meldungen in der Weinbaukartei“, „Führen des Herbstbuchs und des Kellerbuchs“, „Etiketteninhalte – notwendig und erlaubt“ sowie die Vermarktung von Wein in der Besenwirtschaft.
Die Abteilung Landwirtschaft im Landratsamt Tübingen und der Arbeitskreis Weinbau laden interessierte Weingärtnerinnen und Weingärtner herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schule aus, was dann? Infotag Freiwilliges Jahr
am Freitag, 29. März 2019, im Landratsamt Tübingen
Die Möglichkeiten, die junge Menschen nach ihrem Schulabschluss haben, sind vielfältig. Um sich nach der Schulzeit erst einmal zu orientieren, entscheiden sich immer mehr junge Menschen für einen Freiwilligendienst wie Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ). Auch für Erwachsene, die älter sind als 27 Jahre, kann ein Bundesfreiwilligendienst (BFD) den Horizont erweitern und diese Zeit auch für eine berufliche Umorientierung genutzt werden, z.B. nach Kindererziehungszeiten oder Arbeitslosigkeit.
Bei der Suche nach der passenden Tätigkeit und Einsatzstelle kann man im Informationsdschungel ganz schnell die Orientierung verlieren.
Vor diesem Hintergrund veranstaltet der Landkreis Tübingen in diesem Jahr bereits zum achten Mal den Infotag Freiwilliges Jahr. Am Freitag, 29. März 2019, können sich Schülerinnen und Schüler, die in den nächsten Jahren ihren Schulabschluss erwerben werden, im Landratsamt Tübingen, Wilhelm-Keil-Str. 50, von 12.00 bis 16.00 Uhr über die Möglichkeiten und Chancen eines Freiwilligendienstes informieren.
Beim Infotag Freiwilliges Jahr präsentieren sich 20 Aussteller mit Einsatzstellen für Jugendfreiwilligendienste im In- und Ausland. Darüber hinaus gibt es ein Rahmenprogramm mit interessanten Vorträgen rund um das Thema Freiwilligendienst. Informationen zum Infotag Freiwilliges Jahr gibt es auf www.kreis-tuebingen.de/schuelerinfotag.

Veranstaltungsreihe „Den Landkreis genießen 2019“:
„Extensive Mahd von Grünland – Individuen versus Artenschutz“ am Freitag, 22. März 2019, in der Pausa-Tonnenhalle Mössingen, Anmeldung bis 20. März
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Den Landkreis genießen“ sind Interessierte zu einem Vortragsabend mit Dr. Thomas Bamann – Umsetzer des Artenschutzprogramms Schmetterlinge im Regierungsbezirk Tübingen – am Freitag, 22. März 2019, um 19.00 Uhr in der Pausa-Tonnenhalle (Löwensteinplatz 1, Mössingen) eingeladen. Bamann stellt die Ansprüche naturschutzrelevanter Tagfalter- und Heuschreckenarten des Grünlandes vor und bringt diese mit den auf den Flächen stattfindenden Nutzungen in Zusammenhang. Daraus werden Vorschläge abgeleitet, wie Grünland bewirt-

schaftet werden sollte, um ein langfristiges Überleben bestandsgefährdeter Arten zu ermöglichen. Der Vortrag selbst bedarf keiner Anmeldung.
Ab 17.30 Uhr findet eine kulinarische Einstimmung im Café „Pausa“ (Löwensteinplatz 2, Mössingen) statt. Die Gäste können genussvoll in den Abend starten und sich für den Vortrag stärken. Hier wird ein Abendessen aus regionaler Küche angeboten (10,- € inkl. einem nichtalkoholischen Getränk). Anmeldungen werden bis zum 20. März über Tel. 07473 9568846 oder E-Mail: info@cafe-pausa.de entgegengenommen.
„Den Landkreis genießen“ – so lautet das Motto einer Veranstaltungsreihe, mit welcher der Landkreis Tübingen, der Verein „Vielfalt“ und viele regionale Akteure auf eine Reise durch die Heimat einladen. Dieses Jahr werden 24 Erlebnisveranstaltungen angeboten. Die Broschüre der Veranstaltungsreihe ist beim Verein „Vielfalt“ unter www.vielfalt-kreis-tuebingen.de einsehbar, unter Tel. 07473 270-1287 bestellbar und liegt bei allen Städten und Gemeinden des Landkreises aus. Die Einzelveranstaltungen werden separat über die Tagespresse und die Gemeindeboten angekündigt.

Integration von Geflüchteten: praktische Forschung
Informationsabend mit Ausstellung
am Mittwoch, 27. März 2019, um 17.30 Uhr
Integration ist in Deutschland zum Schlüsselbegriff der gegenwärtigen Migrations- und noch stärker der aktuellen Flüchtlingsdebatte geworden. Was bedeutet Integration - theoretisch und praktisch? Wie wird Integration durch Behördenhandeln praktiziert? Und wie lassen sich die Integrationsinstrumente der Verwaltung beschreiben und analysieren? Mit diesen und weiteren Fragestellungen haben sich Studierende des Ludwig-Uhland-Instituts für Empirische Kulturwissenschaften in einem Kooperationsseminar mit der Abteilung Soziales des Landratsamtes Tübingen aus wissenschaftlicher Perspektive auseinandergesetzt. Dabei spielt insbesondere das Instrument der Integrationszielvereinbarung eine wichtige Rolle.
Am Mittwoch, 27. März 2019, um 17.30 Uhr stellen im Landratsamt Tübingen (Wilhelm-Keil-Str. 50, Großer Sitzungssaal) Studierende und Mitarbeitende des Fachdienstes für Geflüchtete im Rahmen eines von Wolfgang Sannwald moderierten Gesprächs die Ergebnisse vor, die auf Plakatwänden dokumentiert und in Form einer Ausstellung auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden sollen. Den Abend eröffnet Landrat Joachim Walter.

Veranstaltungsreihe zur Integration von Geflüchteten:
Mini-Workshop „Interkulturelle Kompetenz“
am Dienstag, 19. März im Landratsamt Tübingen
Das Integrationsmanagement des Landkreises Tübingen unterstützt gemeinsam mit vielen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern die Integration geflüchteter Menschen. Die Landkreisverwaltung möchte das gemeinsame Engagement weiterhin fördern und vertiefen und bietet deshalb – in Kooperation mit den Städten und Gemeinden – eine Fachvortragsreihe rund um flüchtlingsrelevante Themen an. Die Vorträge richten sich sowohl an hauptamtlich als auch ehrenamtlich Aktive, die ihr Wissen gemeinsam ausbauen und sich austauschen möchten. Die Veranstaltungen finden im Rahmen von Mini-Workshops in einem etwa zweimonatigen Turnus in verschiedenen Städten und Gemeinden des Landkreises statt. Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung vom 21. Februar in Rottenburg am Neckar findet nun eine weitere Veranstaltung zum Thema Interkulturelle Kompetenz im Landratsamt Tübingen statt. Termin ist Dienstag, 19. März 2019 von 18 bis 19.30 Uhr im Landratsamt Tübingen, Kleiner Sitzungssaal (Erdgeschoss).
In diesem Workshop stehen folgende Fragen im Mittelpunkt:
- Was ist interkulturelle Kompetenz?
- Was bedeutet kulturelle Prägung?
- Was versteht man unter kulturellem und interkulturellem Handeln?
- Wann handeln wir interkulturell kompetent?
- Warum ist dieses Thema sowohl für Neueinsteiger in der Flüchtlingshilfe als auch für „alte Hasen“ relevant?

Der Workshop wird geleitet von Ulrike Krone, Interkulturelle Trainerin und Dozentin beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben. Im Anschluss an den Workshop besteht bei einem kleinen Imbiss reichlich Gelegenheit zum Austausch. Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung des Integrationsmanagements des Landkreises Tübingen und der Universitätsstadt Tübingen. Zur besseren Planung ist eine formlose Anmeldung unter k.mayer@kreis-tuebingen.de hilfreich.

Borkenkäfergefahr
Privatwaldbesitzer sollten ihre Wälder kontrollieren
Die warme und trockene Witterung im gesamten Jahr 2018 hat dazu geführt, dass sich bei den wichtigsten Fichtenborkenkäfern „Buchdrucker“ und „Kupferstecher“ bis in den Spätherbst 2018 relativ hohe Bestände entwickelt haben. Im milden Winter hat ein Großteil der Käfer überlebt und steht in den Startlöchern, um bei den jetzt wieder ansteigenden Temperaturen neue Fichten zu besiedeln.
Um einer Massenvermehrung in den Sommermonaten vorzubeugen, ist eine frühzeitige Kontrolle und der Einschlag eventuell befallener Stämme unabdingbar. Die Abteilung Forst im Landratsamt Tübingen bittet deshalb Privatwaldbesitzerinnen und -besitzer im Landkreis, ihre Wälder schon jetzt im Frühjahr zu kontrollieren. Bereits von den Käfern befallene Fichten (erkennbar an der schlechten Benadelung, an Harzfluss und sich ablösender Rinde) sollten baldmöglichst eingeschlagen und aus dem Wald abgefahren werden. Dies muss noch vor dem Ausflug der Käfer aus den Stämmen erfolgen. Vorrangig kontrolliert und ggfs. aufgearbeitet und entrindet werden müssen auch Bäume, die bei den Herbst- und Winterstürmen angeschoben, abgebrochen oder umgeworfen wurden. Diese Fichten suchen sich die Borkenkäfer als „leichte Opfer“ zuerst aus.
Auch den Tannen haben Trockenheit und Hitze stark zugesetzt, sie können dürr werden oder von Tannenborkenkäfern befallen werden. Leuchtend rote Kronen oder Rindenabplatzungen sind hier eindeutige Zeichen zum Handeln.
Die Revierleiter der Abteilung Forst stehen den Privatwaldbesitzern zur Beratung gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten der zuständigen Förster finden sich auf der Internetseite des Landkreises Tübingen (www.kreis-tuebingen.de unter Abteilungen/Abteilung 34 Forst/Übersicht Forstreviere).

Zulassungsstelle ist am Montag, 18. März 2019, bereits ab 13.00 Uhr geschlossen!
Im Bereich der Zulassungsstelle des Landratsamtes Tübingen müssen die Kassenautomaten ausgetauscht werden. Aus diesem Grund ist die Zulassungsstelle am Montag, 18. März 2019, lediglich von 7.30 bis 13.00 Uhr geöffnet. Am Dienstag, 19. März 2019, hat die Zulassungsstelle wieder regulär von 7.30 bis 15.00 Uhr geöffnet, es ist jedoch noch mit Verzögerungen und längeren Wartezeiten zu rechnen. Telefonisch ist die Zulassungsstelle an diesen beiden Tagen regulär unter Tel. 07071 207-4361 erreichbar. Ab Mittwoch, 20. März 2019, ist der Normalbetrieb wieder vollständig gewährleistet.
Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Start ins neue Streuobstjahr für Drittklässler
im Landkreis Tübingen
Seit vier Jahren lernen Schülerinnen und Schüler der dritten Grundschulklassen nicht mehr nur im Klassenzimmer, sondern direkt in der Obstwiese. Möglich macht dies das vom Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. initiierte und im Landkreis Tübingen von der Kreissparkasse Tübingen und dem Landkreis Tübingen finanziell unterstützte Projekt „Streuobst-Unterricht“.

Ausgebildete Streuobst-Pädagoginnen und -Pädagogen bewirtschaften gemeinsam mit einer Schulklasse eine Streuobstwiese im Jahresverlauf. Das Obstjahr beginnt für die Kinder bereits im Winter mit einer spannenden Suche nach Spuren in der Streuobstwiese. Im Frühjahr werden dann Themen wie Bestäubung, Insekten, Pflanzen und Tiere in der Streuobstwiese näher unter die Lupe genommen. Gemeinsam werden Wildkräutermenüs zubereitet, es wird Heu gemacht, Obstbäume werden gepflanzt. Im Herbst wird dann frischer Apfelsaft gepresst. Die Ernte ist das Highlight des Streuobst-Unterrichts und bildet gleichzeitig den Abschluss des Obstjahrs. Für den Streuobst-Unterricht im Schuljahr 2018/19 haben sich 620 Schülerinnen und Schüler aus 30 dritten Klassen im Kreis Tübingen angemeldet.
„Der praktische, naturbezogene Ansatz des Streuobst-Unterrichts bietet den Kindern ein vielseitiges Naturerlebnis rund ums Thema Obst und die dazugehörenden Kreisläufe - das macht Lernen zum Erlebnis!“, so Ursula Maurer vom Landratsamt Tübingen, die das Projekt koordiniert.
Die Nachfrage nach den 14 Streuobst-PädagogInnen ist groß - seit dem Schuljahr 2015/16 beschäftigen sich insgesamt 120 Klassen (2.600 Schüler) aus 34 Grundschulen im Landkreis mit dem Thema „Streuobst“. Zusammen mit den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Reutlingen und dem Zollernalbkreis profitierten jedes Schuljahr mehr als 4.400 Schüler und Schülerinnen vom Lernen im Grünen. Weitere Informationen auf der Internetseite des Landkreises Tübingen unter www.kreis-tuebingen.de, Suchbegriff „Streuobst-Unterricht“ oder unter www.streuobstparadies.de.

Felderbegehungen am Dienstag, 19. März und Donnerstag, 21. März 2019 in Wankheim, Entringen und Frommenhausen
Die Abteilung Landwirtschaft im Landratsamt Tübingen lädt interessierte Landwirtinnen und Landwirte zu Felderbegehungen mit Vor-Ort-Beratung ein. Die Felderbegehungen finden wie in den Vorjahren an den angegebenen Treffpunkten an folgenden Terminen statt:

1. Kusterdingen-Wankheim, Feuerwehrhaus, am Dienstag, 19. März 2019 um 9.00 Uhr
2. Ammerbuch-Entringen, Lindenhof, Betrieb Haischt, am Dienstag, 19. März 2019 um 17.30 Uhr
3. Rottenburg - Frommenhausen, Ortsausgang Richtung Schwalldorf, am Donnerstag, 21. März 2019 um 17.30 Uhr

Alle Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich eingeladen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten auf Wunsch eine Bescheinigung über die Teilnahme an einer Fortbildung im Pflanzenschutz im Umfang von zwei Stunden.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden
Hirrlingen (H), Dettingen (D), Frommenhausen (F), Hemmendorf (He) und Schwalldorf (S)
Seelsorge Eichenberg

Wort für die Woche
Seht, das ist der treue und kluge Hausvater, dem der Herr seine Familie anvertraut, damit er für sie sorge.
(Lk 12, 42)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Lied des Monats März
GL 439: Erhör, o Gott, mein Flehen

Freitag, 15. März
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
(Gedenken für Hildegard Kurz mit Angeh.)
Opfer: Miteinander teilen

Samstag, 16. März
18.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 17. März - 2. Fastensonntag
LI: Gen 15, 5-12.17-18; LII: Phil 3, 17-4.1
Ev: Lk 9, 28b-36
9.00 Uhr (F, S) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (D) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (H) Familiengottesdienst
mitgestaltet vom Kindergarten (Gedenken für Agnes und Hermann Ellsässer und Hans-Peter)
17.00 Uhr (He) Meditationsandacht zum Misereor-Hungertuch
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Caritas-Fastenopfer

Montag, 18. März
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
anschl. eucharistische Anbetung

Dienstag, 19. März - Hochfest hl. Josef
14.30 Uhr (H) Seniorennachmittag
18.00 Uhr (He) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 20. März
14.00 Uhr (D) Gottesdienst mit den Senioren
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 21. März
7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
17.25 Uhr (S) Rosenkranz
18.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 22. März
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 23. März
18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Sonntag, 24. März – 3. Fastensonntag
LI: Ex 3, 1-8a.13-15; LII: 1 Kor 10, 1-6.10-12
Ev: Lk 13, 1-9
9.00 Uhr (D) ev. Gottesdienst
9.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (S) Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kindergarten
10.15 Uhr (F) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (He) ökumenischer Gottesdienst
11.30 Uhr (H) Essen in fröhlicher Runde
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Weitere Mitteilungen

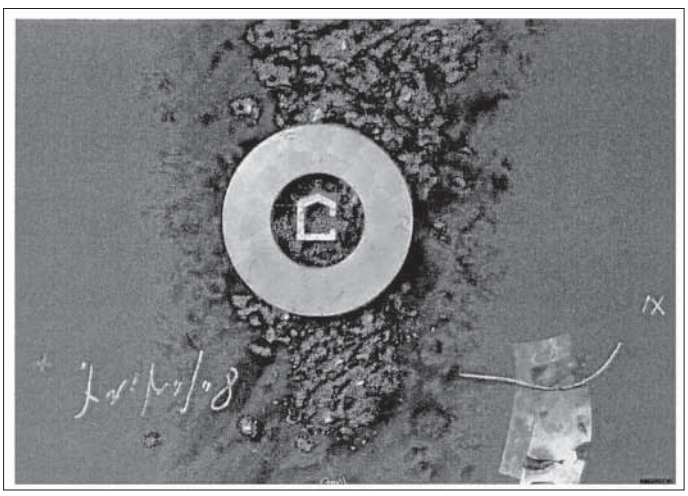
Einladung zur öffentlichen Sitzung
des Kirchengemeinderates St. Martinus Hirrlingen am **Donnerstag, 14.3.2019,** ab 20.00 Uhr im Pfarrhaus. Zuvor findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Die Einladung mit den Tagesordnungspunkten wird im Schaukasten ausgehängt.

Pfr. Remigius Orjiukwu

Marienspielwiese
Im Rahmen der Erneuerung und Verschönerung der Marienspielwiese startet die Kirchengemeinde Hirrlingen am **Freitag, 15.3.2019,** zwischen 13.00 und 15.00 Uhr eine Abholaktion. Alle Freunde der Spielwiese, die Lust und Zeit haben mitzuhelfen, sind herzlich willkommen.

Miteinander teilen im März: Venezuela
Eine starke Stimme für Frauenrecht
Ein Leben in Angst vor Gewalt ist für Venezuelas Frauen viel zu oft bitterer Alltag. Misshandlungen und Drohungen verletzen sie nicht nur in der Familie, auch am Arbeitsplatz und in der Öffentlichkeit sind Übergriffe keine Seltenheit. Der Staat lässt die Frauen im Stich. Statt die Rechte seiner Bürgerinnen zu stärken, bleibt die Regierung bei Lippenbekenntnissen. Außerdem führt die aktuelle Versorgungskrise als Folge falscher politischer Entscheidungen zu lebensgefährlichen Lücken im Gesundheitssystem. Dies und Mangelernährung bedrohen vor allem Schwangere, stillende Mütter und Kleinkinder. CEPAZ ist eine gemeinnützige Organisation, ein Zentrum für Gerechtigkeit und Frieden. Sie unterstützt Opfer von Gewalt vor Gericht und organisiert Veranstaltungen, um politisches und gesellschaftliches Umdenken zu erreichen. ‚Miteinander teilen' unterstützt dieses Projekt mit 94.000 Euro.

Herzliche Einladung zu einer Meditationsandacht



zum diesjährigen Hungertuch **am 2. Fastensonntag, 17.3.2019,** in die Kirche nach Hemmendorf. Um 17.00 Uhr wollen wir schauend und betrachtend, hörend und verweilend diesem eindrucksvollen Bild näherkommen und uns auf eine Entdeckungsreise machen, die uns in dieser österlichen Vorbereitungszeit mehr zu uns und zu Gott führen kann.
Es freut sich auf Sie

Martina Dietrich, Gemeindereferentin

Herzliche Einladung zur Anbetung
am Montag, 18.3.2019
um 19.00 Uhr Eucharistiefeier
mit anschließender eucharistischer Anbetung
in der Kirche St. Dionysius in Dettingen
Wir beten für alle Paare, die ein Kind erwarten und besonders für Paare, deren Kinderwunsch bis jetzt unerfüllt blieb. „Werft alle eure Sorge auf Ihn, denn er kümmert sich um euch." (1. Petrus 5,7)

Hirrlinger Senioren
Am 19.3.2019 treffen wir uns um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum. „Gott in Farben sehen", so lautet der Titel eines Buches von Prof. Albert Biesinger. Dies ist auch der Titel unseres Treffens im März. Anhand einiger eigener Bilder werde ich Meditationen zum Glauben anbieten und wir werden miteinander ins Gespräch darüber kommen. Vielleicht interessieren sich auch andere Hirrlinger für diese Meditationen. Herzliche Einladung! Natürlich kommen der Kaffee und später das Vesper nicht zu kurz und auch die Gespräche werden ihren Raum haben. Ich lade herzlich alle ein, nicht nur die Senioren.

Godehard König, Diakon

Willkommen in fröhlicher Runde
Herzliche Einladung an alle Senioren zum gemeinsamen Mittagessen - egal welchen Alters, welcher Religion und welchen Geschlechts - a**m Sonntag, 24.3.2019,** um 11.30 Uhr im Gemeindezentrum in Hirrlingen. Das Gemeindezentrum ist ab 11.00 Uhr geöffnet. Damit ich weiß, wie viele Essen wir brauchen, lege ich eine Liste im Glockenhaus aus, in die sich bitte jeder Teilnehmer eintragen sollte. Ich schreibe die Liste nicht mehr vor. Sie können sich auch telefonisch bei mir unter der Nummer 1745 anmelden.

Am Montag, 25.3.2019, ist das Pfarrbüro in Hirrlingen ausnahmsweise von 15.00 bis 16.30 Uhr geöffnet!

Nachdenkliches
Der Engel spricht sich aus in Josefs Traum, singt sich hinein in Marias Herz und sein Wort wird ihr Heute und ihr Morgen.

(nach H. Nies)

Telefon
Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054
Handy: 0152 10219006
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840
Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: 07478 1235
Gemeindereferentin Martina Dietrich: 07478 2621010
Diakon i.Z. Godehard König: privat 07478 8225

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen
Montag, 25.3.2019, von 15.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: https://stmartinus-hirrlingen.drs.de

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Tel. 07471 71982, Fax 07471 7756
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.30 Uhr
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 984 5729
Homepage: www.kirche-bodelshausen.de

Wochenspruch:
Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Römer 5, 8

Samstag, 16. März
8.00 - 12.00 Uhr Erste-Hilfe-Kurs für Mitarbeiter
im Gemeindehaus
14.00 - 15.00 Uhr Konfirmanden-Kolloquium
im Gemeindehaus

Sonntag, 17. März
10.00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden (Präsentationsgottesdienst) und mit dem Jahrgang 48/49 (Ebert/Sander)
Das Opfer ist für unsere eigenen Aufgaben bestimmt.
10.00 - 11.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
17.00 Uhr Württ. Christusbund – Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 20. März
9.30 - 10.30 Uhr "Bewegt in den Tag"
mit Petra Podes im Gemeindehaus
9.30 - 11.30 Uhr „Eine-Welt-Verkauf" im ev. Gemeindehaus
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I
Beginn in der Kirche
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II
Beginn in der Kirche
20.00 Uhr ökum. Singkreis – Probe
im kath. Gemeindehaus

Freitag, 22. März
14.52 Uhr Abfahrt am Bahnhof Bodelshausen zur Konfirmandenfreizeit nach Tieringen (Rückkehr am Bahnhof Bodelshausen Sonntag um 13.04 Uhr)
16.30 - 18.30 Uhr "Eine-Welt-Verkauf" im ev. Gemeindehaus

Konfi 3 - ich bin dabei

Berta Luise ist das Konfi-3-Schaf
Am Samstag, 30. März beginnt das neue Konfi-3-Projekt in unserer Evangelischen Kirchengemeinde mit einem kreativen Einstieg.
Was ist Konfi 3?
Gemeint ist damit ein kleines spielerisches „Reinschnuppern“ in die Konfizeit ab Kl. 3. Seit mehr als 15 Jahren gibt es dieses Angebot bereits in Kirchengemeinden, auch in unserem Dekanat.

Konfi 3 will
- Kinder in einer sehr kreativen Altersphase spielerisch ansprechen und begeistern.
- Eltern können sich - bei Interesse - in den „Events“ (alle sind spielerisch aufgebaut) einbringen und mitmachen.
- Einen Einstieg in wesentliche christliche Glaubensinhalte ermöglichen: Taufe, Abendmahl, Kirchenjahr: Ostern und Pfingsten.
- Den Kontakt zur Kirchengemeinde herstellen und intensivieren auf dem Weg zur Konfirmation.

Zeitplan:
- Seit 11. März 2019 werden die Familien angeschrieben und Kinder der Klasse 3, die am Evangelischen Religionsunterricht teilnehmen, persönlich eingeladen (in Hirrlingen Klasse 3/4).
- Am Samstag, 30. März 2019, von 10.30 bis 11.30 Uhr findet im ev. Gemeindehaus, Lindenstraße 17, ein erstes Treffen statt: „neigugga, zammakomma, lustiges kennalerna und Basteln der Gruppenkerze.

“Weitere „Erlebnistreffs“:
- Samstag, 6. April, 10.30 - 12.00 Uhr Dionysiuskirche: Taufe und Abendmahl mit allen Sinnen erleben (mit Pfr. Ebert und Berta Luise)
- Sonntag, 14. April, 10.00 Uhr: ev. Gemeindehaus, Lindenstraße 17, Ostern spielerisch kennenlernen mit dem Kiki-Team
- Ostermontag, 22. April, 10.00 Uhr: ev.Gemeindehaus Lindenstraße 17, Osterfrühstück und Gottesdienst für Kleine und Große mit dem Kiki Team und Pfr. Ebert
- Samstag 22. Juni, 10.30 - 12.00 Uhr: „Pfingsterlebnis“ auf dem Birkenhof (mit Alex Schäfer und Team)
- Abschluss: Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr Dionysiuskirche: Gottesdienst für Kleine und Große mit Tauferinnerung

Wer kann mitmachen?
- Alle Kinder der Klasse 3 (und in Hirrlingen Klasse 3/4). Bei nicht Getauften besteht die Möglichkeit, sich beim Abschlussgottesdienst taufen zu lassen.

Was wird dazu benötigt?
- Der Wunsch, wichtige christliche Glaubensinhalte kreativ und spielerisch kennenzulernen.
- Die Bereitschaft, bei den genannten Terminen dabei zu sein.
- Alle Angebote sind kostenlos!

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen

Übungen
Am **Freitag, 15.3.2019,** findet eine Übung für die Gruppe 2 statt.
Am **Freitag, 22.3.2019,** findet eine Übung für die Gruppe 4 statt.
Übungsbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Brandsicherheitswachdienst
Zum Brandsicherheitswachdienst am Bezirksschützentag in der Eichenberghalle sind eingeteilt: Laura Zug, Ludwig Zug
Dienstbeginn ist um 15.30 Uhr.
Anzug: Uniform

Jugendfeuerwehr
Die nächste Übung der Jugendfeuerwehr findet am **Donnerstag, 21.3.2019,** statt. Beginn ist um 18.30 Uhr.
Willst Du mitmachen und bist über 12 Jahre alt? Dann komm einfach dazu.

Markus Hofelich, Kommandant

DRK Ortsverein Hirrlingen und Umgebung

Ausbildungsabend
Am **Freitag, 15.3.2019**, findet um **20.00 Uhr** unser nächster Ausbildungsabend im Schloss statt.

Die Bereitschaftsleitung

Heimatzunft Hirrlingen e.V.

Einladung zur 57. ordentlichen Hauptversammlung am Samstag, 23.3.2019, um 20.00 Uhr im Schützenhaus

Tagesordnung:
1. Begrüßung/Regularien
2. Totengedenken
3. Berichte der Gruppenleiter
4. Berichte der Zunftleitung
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Anträge
8. Ehrungen
9. Planungen und Vorschau 2019/2020
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung (Ziffer 7) müssen bis spätestens 22.3.2019 schriftlich bei einem der Vorstände eingereicht werden oder sind (in Ausnahmefällen) mündlich vor der Versammlung zu stellen. Über die Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung entscheidet die Versammlung.

Euer Bernd Wetzel, Gerold Kurz, Philipp Rössler
Vorstand

Förderverein der Heimatzunft Hirrlingen e.V.

3. ordentliche Hauptversammlung
Liebe Mitglieder,
wir laden herzlich zur 3. ordentlichen Hauptversammlung des Fördervereins der Heimatzunft Hirrlingen e.V. am **Samstag, 23. März 2019, um 19.00 Uhr** im Schützenhaus Hirrlingen ein.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:
1. Begrüßung/Regularien
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung (Ziffer 6) können laut Satzung bis 18.3.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Helmut Saile, Meisenweg 1 in 72145 Hirrlingen eingereicht werden.
Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Hirrlinger Senioren

„Gott in Farben sehen“
Am 19.3. treffen wir uns um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum
„Gott in Farben sehen“ so lautet der Titel eines Buches von Prof. Albert Biesinger. Dies ist auch der Titel unseres Treffens im März.
Anhand einiger eigenen Bilder werde ich Meditationen zum Glauben anbieten und wir werden miteinander ins Gespräch darüber kommen.
Vielleicht interessieren sich auch andere Hirrlinger für diese Meditationen. Herzliche Einladung.
Natürlich kommen der Kaffee und später das Vesper nicht zu kurz und auch die Gespräche werden ihren Raum haben. Ich lade herzlich alle ein, nicht nur die Senioren.

Godehard König, Diakon

Interessengemeinschaft Vogelschutz Hirrlingen e.V.

Generalversammlung
Am vergangenen Freitag, 8.3.2019, fand unsere 59. Generalversammlung im Gasthaus „Löwen“ statt. Unser Vorstand Josef Bartel begrüßte 25 Teilnehmer, unter ihnen Herr Bürgermeister Wild, unseren ehemaligen Bürgermeister Hofelich sowie Ehrenvorstand Matthias Zug. Bei der Totenehrung wurde an unser langjähriges Vereinsmitglied Max Petersen erinnert. Er war für die Gestaltung unserer Homepage zuständig und Ellena Schorpp hat diese Aufgabe nun übernommen. Sie bringt zurzeit unsere Website auf den technisch aktuellen Stand, so dass wir hier wieder up to date sind! Josef Bartel dankte der jungen Frau für ihre Bereitschaft, sich in diesem für die Öffentlichkeitsarbeit wichtigen Bereich zu engagieren. Nach einem kurzen Rückblick auf das Vereinsjahr 2018 bedankte er sich für die Mitarbeit der Mitglieder bei den Arbeitseinsätzen aller Art. Anschließend folgten die Berichte des Statistikers, der Schriftführerin, des Kassiers und des Kassenprüfers. Danach folgte die einstimmige Entlastung des Vorstands.

Die Wahl des Vereinsvorstands führte Bürgermeister Wild in offener Abstimmung durch:
1. Vorsitzender: Josef Bartel
Stellvertreter: Matthias Deibler
Kassier: Dietmar Zug
Statistiker: Jörg Großholtfurth
Schriftführerin: Marion Zug
Logistik: Elfriede Schorpp
Ausschussmitglieder sind Claus Bühn, Klaus Heitzmann und Helmut Zug.
Kassenprüfer: Charlotte Strobel und Ulrich Hecht
Josef Bartel bedankte sich bei Daniel Schmid (er kandidierte nicht mehr für ein Amt im Ausschuss) für seinen vorbildlichen und engagierten Einsatz im Verein.

Der Bürgermeister lobte die rasche Durchführung der Wahlen und leitete daraus ein gutes und vertrauensvolles Miteinander innerhalb des Vereins ab. Weiter dankte Herr Wild für die kompetente Mitarbeit in der Landschaftsplanerstellung. Für die Umsetzung der geplanten Projekte wünscht er viel Erfolg und sagte seine Unterstützung zu.
Josef Bartel richtete ebenfalls seinen Dank in Richtung Rathaus für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und beendete die Versammlung um 21.30 Uhr.
Da wir noch näher bei unseren Mitgliedern und engagierten Helfern sein wollen, immer am Puls der Zeit, haben wir eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet. Hier werden interessante Informationen zum Verein angeboten und zeitnahe Ankündigungen zu Terminen, wie Arbeitseinsätze, Vorträge und Wanderungen. Wer in die Gruppe aufgenommen werden will, schickt seine Kontaktdaten an den Vorstand Josef Bartel.

Nächster Termin: Unsere erste vogelkundliche Wanderung findet am 24. März statt.

Motorradfreunde Hirrlingen e.V. 1992

Generalversammlung 2019
Die 28. ordentliche Generalversammlung der Motorradfreunde Hirrlingen e.V. findet am **Samstag, 16.3.2019,** im Clubheim statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge und Vorschläge sind schriftlich bis zum 15.3.2019 an Alexander Schäfer zu richten.

Die Vorstandschaft

Musikverein Hirrlingen e.V.

Jugendkapelle

Rückblick Fasnetsdienstag
Am Fasnetsdienstag trafen wir uns wie jedes Jahr im „Flegga“, um mit den Aktiven durch die Straßen Hirrlingens zu ziehen und Eier zu sammeln. Mit knapp 30 Jungmusikern haben wir wieder eine ganze Menge Eier gesammelt, die wir dann im Gasthaus „Krone“ als leckere Spiegeleier verspeisen konnten. Nochmals vielen Dank an alle, die dabei waren!
Mit großen Schritten geht es nun Richtung Frühjahrskonzert. Bitte kommt vollzählig in die Proben!

Original Hirrlinger Schlosshexen e.V.

Danke
Ojerum, ojerum, dia Fasnet 2019 hot jetzt a Loch!
Wir blicken auf acht wunderschöne närrische Wochen zurück und bedanken uns bei allen, die mit uns diese besondere Zeit gefeiert haben. Unser größter Dank geht dabei sowohl an unsere Mitglieder als auch an den Musikverein Hirrlingen e.V., der uns musikalisch aufs Beste unterhalten hat.

Die Vorstandschaft

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.

Abt. Fußball

1. Mannschaft
SV Hirrlingen - TSV Steinhilben 4:0 (1:0)
Am vergangenen Sonntag war der Tabellenletzte aus Steinhilben zu Gast. Unsere Elf spielte von der ersten Minute toll auf und erarbeitete Chance um Chance. Bereits nach zwölf Minuten steckte Sandro Esser auf Moritz Zug durch und der erzielte die HSV-Führung. Bei starkem Wind und teilweise Regen spielte unsere Mannschaft immer wieder auf das gegnerische Tor, blieb aber in der ersten Halbzeit ohne weiteren Torerfolg. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild mit dem Unterschied, dass man noch drei weitere Treffer erzielte. Ein sehr starker Auftritt, der Hoffnung macht auf mehr. Durch den Dreier verkürzte man den Rückstand auf den FC Rottenburg, dessen Spiel nach einem 0:2-Rückstand witterungsbedingt abgebrochen wurde, auf einen Punkt.
Bereits nächste Woche geht‘s weiter.

Am Sonntag, 17.3.2019, trifft unsere Elf um 15.00 Uhr in Metzingen auf die TuS Metzingen.

SGM SV Hirrlingen II/SV Hemmendorf – TSV Hirschau II 13:1 (5:1)
Am Sonntag letzter Woche ging für die SGM die Rückrunde los. Wieder auf Punktejagd, um die Tabellenführung noch weiter auszubauen, ging es gegen den Gegner aus Hirschau. Die Jungs machten es „Eberhard“ gleich und ließen einen Sturm aufs gegnerische Tor los.
Nach vielen Chancen gelang in der 23‘ der Startschuss mit dem Treffer von Momo. Daub erhöhte gleich in der 26‘. Weiter baute Albus, der nach langer Verletzungsphase wieder ins Team fand, die Führung in der 28‘ aus. Die Vorlage gab ihm Kai. In der 31‘ und 35‘ machte Daub seinen Hattrick perfekt, doch das sollte nicht sein letzter Treffer am heutigen Tag gewesen sein. Ganz gab sich Hirschau jedoch noch nicht auf und schaffte es in einer schwachen Phase der SGM einen Treffer zum 5:1 zu erzielen (39‘). Die SGM baute weiter ab und zeigte sich „satt“. Nach der Pause zeigt Daub, dass es heute nicht nur spielerisch ging. Mit einem Solo dribbelte er sich bis vors Tor und traf erneut. Nicht nur Tore konnte Daub sich heute auf sein Konto laden, auch einige Assist kamen drauf. So bereitete er zweimal für Momo vor, welcher somit auch den Hattrick verbuchen konnte (62‘,65‘). Hirschau gab sich weiter engagiert nach vorne, nur die Defensive blieb ohne Unterstützung, was die SG auszunutzen wusste. In der 68‘ traf Aaron mit seinem Treffer zum 9:1. Zweistellig machte es dann Albus in der 75‘. Daub brachte den Ball zum wiederholten Mal auch in der 78‘ über die Torlinie, nach Vorlage von Dani. Dani legte dann auch erneut für Aaron in der 79‘ auf, welcher das Dutzend voll machte. Mit seinem sechsten und letzten Treffer machte Daub dann in der 86‘ den Deckel drauf.

Das nächste Spiel ist ein Nachholspiel gegen und in Dettenhausen. Spielbeginn ist am heutigen Donnerstag um 19.30 Uhr. Am Sonntag geht’s dann um 13.00 Uhr beim SV Wurmlingen II weiter.

Abt. Jugendfußball

Jugendspiele am Wochenende:

Samstag, 16.3.2019
E-Junioren
9.30 Uhr SV Hirrlingen I - SGM Wendelsheim/Oberndorf
9.30 Uhr SV Hirrlingen II - Spvgg Mössingen III

C-Junioren
13.30 Uhr TV Derendingen I - SGM Eichenberg I
13.30 Uhr SGM Eichenberg II - TSV Betzingen II

A-Junioren
15.00 Uhr
SGM Eichenberg - SGM Gomaringen/Dußlingen/Nehren

Sonntag, 17.3.2019
B-Junioren
10.30 Uhr
SGM Degerschlacht/Sickenhausen - SGM Eichenberg I

Tennisclub "Am Tuchhäusle" Hirrlingen e.V.

Einladung zur 35. Generalversammlung
des Tennisclubs „Am Tuchhäusle“ e.V. Hirrlingen am **Freitag, 15. März 2019,** Beginn um 19.30 Uhr im Theaterhäusle, Schlosshof 4

Die Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
   Kommissarischer Sportwart (2. Vorsitzende)
   Kassier
   Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
   1. Vorsitzende
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen der Ausschussmitglieder und Kassenprüfer
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung konnten in Schriftform bis zum 10. März 2019 bei der 1. Vorsitzenden, Gerlinde Engelhardt, eingereicht werden.
Über euer Kommen freuen wir uns.

Die Vorstandschaft

Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.

Einladung zur 40. ordentlichen Generalversammlung
der Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V. am **Samstag, 16. März 2019,** um 20.00 Uhr im Bürgerhaus in Hirrlingen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Schriftführerin
4. Bericht Kassier
   4a. Bericht und Wahl der Kassenprüfer
5. Bericht 1. Vorstand
6. Wahlen Ausschuss
7. Datenschutz
8. Freilichttheater 2019
9. Verschiedenes

Wie Ihr bestimmt schon mitbekommen habt, spielen wir dieses Jahr unser zweites Freilichttheater im Hirrlinger Schlosshof. Wir zeigen das Stück „My Fair Lady“. Dieses Projekt wird auch dieses Mal wieder eine spielerische und organisatorische Herausforderung für uns sein. Um einen Überblick zu geben, was unser Publikum im Sommer 2019 erwartet, werden wir an der Generalversammlung vorstellen, wie weit die Vorbereitungen fortgeschritten sind.
Herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Gönner.

Die Vorstandschaft

Freilichttheater 2019: My Fair Lady
Freilichttheater im Hirrlinger Schlosshof
mit überdachter Zuschauertribüne
Fr., Sa., So., 28., 29. und 30. Juni 2019
Fr., Sa., So., 5., 6. und 7. Juli 2019
Fr., Sa., So., 12., 13. und 14. Juli 2019
Sichern Sie sich jetzt Ihre
Eintrittskarten und nutzen Sie
unseren günstigen Vorverkauf!

Kartenvorverkauf im Internet
ab sofort unter www.theater-hirrlingen.de/kartenvorverkauf

Kartenvorverkauf ab 20. Mai 2019
telefonisch und über die Vorverkaufsstellen Getränke Beuter, Hirrlingen und Kreissparkasse Hirrlingen

Eintrittspreise
VVK: 19,00 Euro, Abendkasse 24,00 Euro
Bei telefonischer und Internetbestellung fallen 2,00 Euro Versand- und Bearbeitungsgebühren an. Die Plätze sind nicht nummeriert.

Wir freuen uns auf unsere Besucher und auf neun tolle Vorstellungen! Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend mit Witz, Spannung, viel Gefühl und herrlichen Spitzen gegen das eine und auch gegen das andere Geschlecht. Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Vergnügen!

Ihre Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.

Sonstiges

Krämermarkt in Starzach-Bierlingen

Wann: Mittwoch, 20. März 2019, von 8.00 bis ca. 14.00 Uhr
Wo: im Dorfzentrum entlang der Hauptstraße
Was: über 20 Anbieter mit umfangreichem Warenangebot

Die Gemeinde Starzach möchte hierzu alle Bürger der Nachbargemeinden herzlich einladen.

Forum für Frauen Bodelshausen

Herzliche Einladung zu unserem Frauenfrühstück
Wann: **Donnerstag, 21. März 2019, von 9.00 bis 11.00 Uhr**
Wo: im Forum in Bodelshausen (Saal, 1. Stock)
Thema: „Treue, ein himmlischer Gedanke“
Referentin: Susanne Schäfer, Karlsbad
Als Kostenbeteiligung für Frühstück und Sonstiges werden 7,00 €/Person erbeten.

Anmeldung bitte bis Dienstag, 19. März 2019 bei:
Erika Dürr, Tel. 07471 72750
E-Mail: er-duerr@t-online.de
Gisela Köhnlein, Tel. 07471 72684

Das Frauenfrühstück wird ehrenamtlich organisiert von Frauen der örtlichen Kirchengemeinden.

Landfrauenverband im Kreisbauernverband Tübingen e.V.

Herzliche Einladung zum Kreislandfrauentag
der Landfrauen am **Dienstag, 26.3.2019,** in der Stäblehalle in Remmingsheim. Beginn: **13.30 Uhr**
Nach der Eröffnung, Begrüßung und Grußworten der Ehrengäste wird von Frau Kromer und Herr Deininger das Konzept von Pflege-WGs vorgestellt.
Gemeinsam statt einsam = neue Wohnformen für Senioren. Projekt am alten Güterbahnhof/Tübingen
Nach der Pause unterhalten uns Hillus Herzdropfa mit ihrem Programm „Huat ab! D‘ Albschwoba kommet.“
In der Pause ist Gelegenheit, auf dem Kreativmarkt zu stöbern und eine gute Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen zu genießen.
Jedermann ist herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen statt.

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Regionalgruppe Neckar-Alb

Einladung zum offenen Treffen mit Hilfsmittelausstellung
Probleme mit dem Sehen ... und keine Brille hilft mehr? Was nun? Wie geht es weiter?
Wer kann mir helfen, die plötzlich auftauchenden Probleme in meinem Alltag, im Beruf und meiner Seele zu bewältigen?
Die Regionalgruppe Neckar-Alb der ABSH e.V. lädt Sie zum nächsten offenen Treff ein am **Freitag, 22. März 2019,** ab 15.00 Uhr im Gasthaus „Ohrwurm“, Bahnhofstraße 8 in Reutlingen.
Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Mal eine Ausstellung mit zahlreichen Hilfsmitteln für blinde und sehbehinderte Menschen anbieten können. Bei unserem Treffen wird die renommierte Hilfsmittelfirma CMR Niediek (Augenoptikermeister) aus Kernen-Rommelshausen ihre Produkte präsentieren. Es besteht ausreichend Gelegenheit für alle Besucher, sich die Hilfsmittel ausgiebig erklären zu lassen und diese auch selbst zu testen.

Bitte melden Sie sich kurz bei mir an unter folgenden Kontaktdaten:
Jennifer Eilber, Tel. 0152 34172679 oder
E-Mail: rg-neckar-alb@abs-hilfe.de
Gerne können Sie auch auf unserer Homepage stöbern: www.abs-hilfe.de.

Streetball: Traumvorlage für sinnvolle Freizeit…
…GIBT LANGEWEILE EINEN KORB
MY WAY FAIR PLAY
Fragen? Infos gibt’s bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle und im Internet.
www.polizei.propk.de
Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Hirrlingen.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich: für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de